

# Rundum-Versorgung für Sportler

Kompetente, individuelle sportmedizinische Beratung und Behandlung sind für Sportler ein Muss nach Verletzungen. Die Unfallchirurgie des UKSH, Campus Lübeck, bietet als Teil des Sport-Kompetenznetzes des Berufsgenossenschaftlichen Unfallkrankenhauses Boberg in Kooperation mit der Med. Klinik II am Campus Lübeck den Athleten die komplette Rundum-Versorgung.

Für Sportler – egal, ob aus dem Profi- oder Amateurbereich – bedeutet eine Verletzung meistens einen extremen Einschnitt. Im schlimmsten Fall droht eine Operation mit anschließender Rehabilitation und langem Trainingsaufbau, bis die alte Form wieder erreicht ist. Mark Philipp Götting, Deutscher Meister und ehemaliger Mannschaftsweltmeister im Voltigieren, steckt gerade mitten in dieser Prozedur. Gerade einmal vier Monate liegt die OP seines bereits zum dritten Mal gerissenen Kreuzbands im rechten Knie zurück. Nach dem Eingriff, den Privatdozent Dr. Justus Gille, Oberarzt in der Klinik für Chirurgie des Stütz- und Bewegungsapparates, Sektion für Unfallchirurgie, erfolgreich durchführte, ging es in die speziell auf Sportler zugeschnittene Intensiv-Reha im Berufsgenossenschaftlichen Unfallkrankenhaus Hamburg-Boberg (BUKH).

Jetzt hält das Knie wieder stand und der 24-Jährige kann sein Training wieder aufnehmen. „Bis ich wieder voll fit bin, wird es aber noch eine ganze Zeit dauern“, meint der junge Sportler. „Unser nächstes großes Ziel ist die WM 2014“, sagt sein

Trainer Nils Stoll. Beide fühlen sich von den Ärzten und Therapeuten in Lübeck und Boberg bestens versorgt und begleitet.

„Wir wollen den Sportlern von Anfang an die bestmögliche, auf ihre individuellen Bedürfnisse und ihren Sport abgestimmte Therapie aus einer Hand anbieten. Das reicht von der Akutversorgung über die Rehabilitation bis hin zur völligen Wiederherstellung der Leistungsfähigkeit des Sportlers“, betont Dr. Justus Gille. Möglich ist diese Rundum-Versorgung durch die enge Kooperation mit der Medizinischen Klinik II des UKSH, Campus Lübeck, und der Sportmedizin des BUKH.

Mark Philipp Götting ist zur Leistungsdiagnostik in die Klinik gekommen. Er möchte erfahren, wie belastungsfähig er bereits ist, um seinen Trainingsplan entsprechend zu gestalten. Neben Dr. Gille nimmt auch der Internist und Kardiologe Privatdozent Dr. Michael Reppel, Oberarzt in der Med. Klinik II, an der Untersuchung teil. Götting tritt in die Pedalen eines Spiroergometers. Über eine Atemmaske

wird die Leistungsfähigkeit von Herz und Lunge überprüft. Mit Elektroden und Sensoren messen die Ärzte Herzfrequenz, Blutdruck und spezielle Atemparameter. Nach der Analyse der erhobenen Daten gibt es eine gute Nachricht für den Voltigierer. Seine Werte sind bereits erstaunlich gut, er kann sein Trainingspensum wie geplant weiter steigern.

Leistungsdiagnostik und Sporttauglichkeitsuntersuchungen bieten die Sportmediziner auch für ambitionierte Breitensportler an. „Jeder, der Sport auf höherem Leistungsniveau betreibt, sollte sich regelmäßig sportmedizinisch beraten und untersuchen lassen“, empfiehlt Dr. Gille. Es sei wichtig, die Belastungsfähigkeit des Körpers zu testen, um richtig trainieren und mögliche Risikofaktoren ausschließen zu können. Der Test umfasst neben einer klinischen Untersuchung die Erfassung von Laborwerten sowie Ultraschall des Herzens und ein EKG unter Belastung. „Das Erkennen und Behandeln von Risikofaktoren und das Vermeiden von Verletzungen und Überbelastungen ist schließlich die Grundvorausset-



PD Dr. Justus Gille und PD Dr. Michael Reppel (v. li.) diskutieren Zwischenergebnisse während der Leistungsdiagnostik.

zung für sportliche Erfolge“, betont der Sportmediziner. Eine interdisziplinäre sportmedizinische Sprechstunde findet jeweils dienstags und donnerstags ab 9 Uhr sowie nach Vereinbarung statt. Terminvereinbarung unter Tel.: 0451 500-2093

Marlis Müller-Frommeyer

**Weitere Informationen:**

Sektion für Unfallchirurgie,  
Campus Lübeck, PD Dr. Justus Gille  
Tel.: 0451 500-2093  
sportmedizin@uksh.de

Medizinische Klinik II  
Campus Lübeck  
PD. Dr. Michael Reppel  
Tel.: 0451 500-4936

Nachrichten

## Sportlabor beim Wissenschaftsfest

Auf großes Interesse stieß das Wissenschaftsfest im Rahmen der „Stadt der Wissenschaft 2012“ in Lübeck-Schlutup. Um den Bürgern die Möglichkeiten der Sportmedizin im UKSH aufzuzeigen, beteiligte sich das Sportlabor-Team unter dem Motto „Bewegung sichtbar machen“ an dem Fest. Physiotherapeuten, Orthopäden und Biomechaniker standen Rede und Antwort. „Für unsere Abteilung war die Veranstaltung ein voller Erfolg.“ sagte der Leiter des Sportlabors, Dr. Arndt-Peter Schulz. Interessierte konnten Ihren Ganges analysieren lassen oder eine Live Vorführung einer komplexen Infrarot-Bewegungsanalyse bestaunen. Auch gab es die Möglichkeit, sich mit einem Kinesiotaping versorgen oder die gestressten Muskeln mit einer Massage verwöhnen zu lassen.

Mit freundlicher Unterstützung von

**Medizintechnik Deventer**



> Kalibrierstelle für Medizintechnik  
> STK/MTK an medizinischen Geräten  
> BGV - A3 - Messungen - EU Norm

Maria-Goeppert-Straße 1  
23562 Lübeck

Telefon 04 51-8819265  
Fax 04 51-8819257



Aus Liebe zum Menschen.

**Gut betreut - Angebote Ihres Roten Kreuzes in Lübeck und Ostholstein**

**Ambulante Pflege**

- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Hausnotruf
- DRK-Menüservice – Essen auf Rädern
- DRK-Pflegezentrum

**DRK-Kreisverband Lübeck e.V.**  
Herrendamm 42-50 23556 Lübeck  
Tel.: 0451 481512-0 [www.drk-luebeck.de](http://www.drk-luebeck.de)

**DRK-Kreisverband Ostholstein e.V.**  
Waldstraße 6 23701 Eutin  
Tel.: 04521 8003-0 [www.drk-ostholstein.de](http://www.drk-ostholstein.de)

Ausgabe **Oktober 2012**

# forum

Das Magazin des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein



## Die Kunst der Plastischen Chirurgie